



Sammlung Theaterzettel

Der Prophet

Meyerbeer, Giacomo

1887-10-09

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

16/18460

MANNHEIM.

5

Großherzoglich Badisches



Hof- u. Nationaltheater.

Sonntag,

5. Vorstellung.

den 9. Oktober 1887.

Abonnement **B.**

Der Prophet.

Große Oper mit Tanz in 5 Abtheilungen nach dem Französischen des Scribe. Musik von Meyerbeer.

Johann von Leyden	Herr Götjes.	Erster	} Bürger	Herr Starke II.
Fides, dessen Mutter	Frau Seubert.	Zweiter		Herr Pirl.
Bertha, dessen Braut	Frau Groß.	Dritter		Herr Schilling.
Zacharias, } Wiedertäufer	Herr Mödinger.	Erster	} Chorfnabe	Fräul. Wagner.
Matthiesen, } Wiedertäufer	Herr Ditt	Zweiter		Fräul. Schelly.
Jonas, } Wiedertäufer	Herr Grahl.	Bauern		Herr Peters.
Graf Oberthal	Herr Knapp.			Herr Strubel.
Erster } Kriegshauptmann	Herr Starke I.	Erste } Bäuerin		Fräul. Schubert.
Zweiter } Kriegshauptmann	Herr Sachs.	Zweite } Bäuerin		Fräul. Böhl.
		Ein Krieger		Herr Moser

Geistliche, Chorfnaben, Würdenträger, Edelleute und Pagen, Herolde, Trabanten, Soldaten, Wiedertäufer, Bauern und Bäuerinnen, Bürger und Bürgerinnen.

Ort der Handlung: Erste Abtheilung: Ländliche Gegend bei Dortrecht vor dem Schlosse des Grafen Oberthal. Zweite Abtheilung: Schenke und Wohnung Johann's von Leyden. Dritte Abtheilung: Lager der Wiedertäufer vor Münster. Vierte Abtheilung: Vor dem Rathhause und im Dom zu Münster. Fünfte Abtheilung: Unterirdisches Gewölbe und ein Saal im Palaste zu Münster. Zeit 153*.

Im II. Akt: **Ländler**, getanzt von den Damen des Ballets.

Im III. Akt: **Wedowa**, arrangirt von Frau Gutenthal und getanzt von derselben, den Fräulein Arno und den Damen des Ballets.

Im V. Akt: **Bachanale**, getanzt von den Damen des Ballets.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Anfang sechs Uhr. Ende gegen 10 Uhr. Kasseneröffnung **halb 6 Uhr.**

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Große Preise. Parquet-Sperresitz M. 3.50 u. s. w.

Die verehrl. Sperresitz-Besucher werden gebeten, ihre Plätze 10 Min. vor Beginn der Vorstellung einzunehmen.

Für Uzwärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: Herr A. Löwenthal, westl. Hauptstr. No. 98.

Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 28a v. Ludwigshafen nach Speier, — Neustadt 10 Uhr	*Zug XXXIII v. Mannheim n. Neckarau, Schwetzingen 9 Uhr 45
Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms 10 Uhr 50.	*Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg 10 Uhr 25
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen n. Neustadt, Landau 11 Uhr 28.	Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal 11 Uhr 15
*) Zug Nr. 46 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim 10 Uhr 12	

*) Die Züge Nr. XXXIII 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.45 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37. Zug 26 geht an Mittwochen auch nach Speyer.

Trambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellungen an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breitestraße bei B 1. 1. Billets welche sichere Beförderung garantiren werden bis zum Beginn des letzten Actes vom Hoftheater-Portier abgegeben.

Montag, den 10. Oktober 1887. (Abonnement **B**)

Neu einstudirt:

„Die bezähmte Widerspenstige“

Lustspiel in 4 Aufzügen von Shakespeare, bearbeitet von Deinhardtstein.